



## Kfz-Versicherung: die Deutschen zahlen einfach zu viel

**35 Prozent der Versicherten begleichen ihre Rechnung monatlich oder vierteljährlich, was im Durchschnitt zu Mehrkosten von mehr als 30 Euro pro Jahr führt. Weitere 10 Prozent bezahlen zweimal im Jahr und nehmen rund 14 Euro zu viel in Kauf. Somit fließen mehr als 600 Millionen Euro extra auf die Konten der Versicherungen.**

Ca. 8 Prozent Aufschlag verlangen Versicherungen im Schnitt für die vierteljährliche oder monatliche Zahlung. Das führt zu Mehrkosten von rund 32 beziehungsweise 35 Euro. Die halbjährliche Zahlung ist mit einem Aufschlag von 3,4 Prozent und 14 Euro bereits weniger als halb so hoch.

Laut dem Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) sind in Deutschland 44 Prozent der Autos vollkaskoversichert. Somit macht sich die Umstellung auf eine jährliche Zahlungsweise hier am deutlichsten bemerkbar.

Die monatliche Abbuchung ist zwar bequem, aber auch kostspieliger, es lohnt sich also den Betrag anzusparen und zu Jahresbeginn zu begleichen. Jedes Jahr im Herbst beginnt das Wechselfieber in der Kfz-Versicherung. Der Stichtag 30. November ist wieder eine gute Gelegenheit auch den Zahlmodus auf den Prüfstand zu stellen.

Bild: © vege / fotolia.com

Versicherungs- und Finanznachrichten

# expertenReport



<https://www.experten.de/id/4943616/kfz-versicherung-die-deutschen-zahlen-einfach-zu-viel/>